

Eingliederungsstätte
Baselland **ESB**



Jahresbericht ESB 2022



Inhaltsverzeichnis

Vorwort des Präsidenten des Stiftungsrats und des Vorsitzenden der Geschäftsleitung	6
Berichte aus den Leistungsangeboten	8
Der Selbstvertretungsrat	
Bereich Produktion und Berufliche Massnahmen	
Bereich Tagesstruktur	
Bereich Wohnen	
Personelles	20
Jahres-Höhepunkte	28
Umweltbericht	30
Dankeschön	32
Die ESB in Zahlen	34
Die ESB in Kürze	36
Standorte der ESB und Belegung	38

Wer wir sind

Die **Eingliederungsstätte Baselland ESB** ist ein soziales Unternehmen für Menschen mit Unterstützungsbedarf. Diese darin zu stärken, ein selbstbestimmtes Leben zu führen, ist das Ziel all unserer Aktivitäten.

Dazu bieten wir Jugendlichen und Erwachsenen Ausbildungs- und Arbeitsplätze sowie Wohnmöglichkeiten mit professioneller Betreuung, Begleitung und Beratung an. Unser Angebot umfasst rund 100 Wohn- und 480 Arbeitsplätze an achtzehn Standorten im Kanton Basel-Landschaft und einem Standort in Basel-Stadt.

Damit stemmen wir einen Grossteil der basellandschaftlichen kantonalen Behindertenhilfe, geführt unter sozialen und wirtschaftlichen Gesichtspunkten. Unsere Angebote sind so vielfältig wie die Menschen, zu deren Wohl und in deren Interesse wir handeln. Die Eingliederungsstätte Baselland ESB stellt deren individuelle Bedürfnisse der Menschen mit Unterstützungsbedarf konsequent ins Zentrum.



Mehr erfahren:
www.esb-bl.ch





Vorwort des Präsidenten des Stiftungsrats und des Vorsitzenden der Geschäftsleitung

Liebe Leserinnen und Leser

Es ist uns eine grosse Freude, Ihnen den Jahresbericht 2022 zu präsentieren. Wir blicken darin zurück auf manche Herausforderungen und auf die Freiheiten, die wir gegen Ende der Corona-Pandemie zurückgewonnen haben.

Besonders freut uns, dass wir 2022 die vier Selbstvertretungsräte wählen konnten. Die einzelnen Mitglieder wurden in Schulungen auf ihre Aufgaben vorbereitet und haben schon erste Akzente gesetzt. Die Stärkung der Mit- und Selbstbestimmung setzt neue Energien frei zur Weiterentwicklung unserer Organisation im Einklang mit der UNO-Behindertenrechtskonvention (UN-BRK).

Die Strategie bis 2025 leitet die gesamte Organisation weiterhin an. Die beiden Projektgruppen der Bereiche Wohnen und Arbeit treiben die Entwicklung voran, um die Angebote zukunftsorientiert und noch kundenorientierter zu gestalten. Kernstück ist die agogische Arbeit, die alle Mitarbeitenden täglich mit Herzblut leisten. Das neu erstellte Agogische Konzept trägt dazu bei, diese Aufgabe vermehrt durch die fachlichen Themen zu stützen.

Ein besonderes Highlight im Jahr 2022 war die Übernahme des Bereichs Wohnen durch Sarah Döring. Mit ihrem umfassenden Fachwissen und ihrer langjährigen Erfahrung entwickelt sie diesen Bereich weiter und arbeitet an Lösungen für

die Zukunft. Die ehemalige Fachstelle für Klienten- und Casemanagement heisst neu Anlauf- und Casemanagementstelle für ESB-Angebote. Für die Angebotsbereiche ist die Anlaufstelle eine zentrale Unterstützung im Aufnahmeverfahren und in der Problemlösungskette.

Wir sind stolz auf unsere Mitarbeitenden, die mit ihrem Engagement und ihrer Leidenschaft dazu beigetragen haben, diese Erfolge zu erreichen. Danke!

Stefan Schelker
Präsident des Stiftungsrats

Daniel Seeholzer
Vorsitzender der Geschäftsleitung

Berichte aus den Leistungsangeboten



Der Selbstvertretungsrat

Neue Selbstvertretungsräte in der ESB

Die Eingliederungsstätte Baselland hat 2022 vier Selbstvertretungsräte ins Leben gerufen: je einen an den Standorten Liestal und Reinach (diese zwei vertreten die Begleitete Arbeit und die Tagesgestaltung), einen weiteren Rat, der die Bewohnenden vertritt, sowie einen Gesamtrat, der die Interessen aller drei Räte zusammenführt. Selbstvertretung bedeutet, sich als Mensch mit Beeinträchtigung für die Belange von Menschen mit Beeinträchtigung stark zu machen und die ebenfalls beeinträchtigten Wähler*innen der Eingliederungsstätte Baselland zu vertreten.

Historisch gesehen, bewegten sich Menschen mit Beeinträchtigung kaum je in einem Umfeld, in dem sie ihr Leben möglichst selbst gestalten konnten, sondern es wurde stets für sie gestaltet: erst vom Elternhaus, dann von der Schule oder der sozialen Einrichtung, in der sie wohnten

oder arbeiteten, und schliesslich vom gesellschaftlichen System. Neuerdings wird die Selbstbestimmung in der Behindertenhilfe grossgeschrieben – zum Glück! Doch was bedeutet Selbstbestimmung in der Behindertenhilfe, und wie füllen wir diese trendige Begriffshülle mit Inhalt?

Menschen mit Behinderungen haben das Recht, an öffentlichen Entscheidungsprozessen mitzuwirken, die sie betreffen oder ihr Leben beeinflussen. Dies ist in der UNO-Behindertenrechtskonvention (UNO-BRK) seit 2006 verankert und seit 2014 auch in der Schweiz in Kraft.

Die 17 Rätinnen und Räte nahmen ihre Arbeit schon eine Woche nach ihrer Wahl im Rahmen eines externen professionellen Coachings auf. Im Coaching geht es darum, die Grundlagen einzuüben, die zur Ratsarbeit befähigen. Neben wichtigen Teambildungselementen werden Aufgaben verteilt, Rechte und Pflichten definiert und konkrete Lernfelder abgesteckt.

Zitate aus den Räten:

«Ich war in den Ferien und habe dann meine Betreuerin angerufen und gefragt, ob ich gewählt wurde. Ich war so glücklich und richtig stolz, als sie Ja sagte. Das ist eine grosse Sache. Für mich persönlich und für die ESB.»

«Ich war so stolz, als ich gewählt wurde. Und ich habe mich so gefreut, weil ich gerne Neues lerne.»

«Ich finde es interessant, mich einzubringen. Durch die Ratsmitarbeit bin ich den Menschen in der ESB viel nähergekommen.»

«Wir sehen manchmal nur, was schwierig ist. Jetzt darf ich selbst als Ratsmitglied auch den Horizont erweitern und Lösungen finden.»

Anja Weyeneth verkündet nach Auszählung der Stimmen den Gewählten frisch aus dem Wahlbüro die frohe Botschaft!



Im Coaching erarbeiten sich die Rätinnen und Räte Begleitete Arbeit Reinach, was sie brauchen, um arbeitsfähig zu sein.

Daniel Seeholzer hält an der Wahlfeier am 16. Juni 2022 eine Ansprache und gratuliert den Gewählten.

Bereich Produktion und Berufliche Massnahmen

Begleitete Arbeit, Betriebe ESB

So oder ähnlich hört man Stimmen um uns herum. Ja, schliesslich leben wir im Hier und Heute und gehen gemeinsam der Zukunft entgegen.

Zurück liegt eine Corona-Pandemie, die uns auch noch 2022 beschäftigte. Manche Veranstaltungen sind ihr noch einmal zum Opfer gefallen, aber das Sommerfest in Reinach konnten wir feiern. Es war trotz Wetterpech gut besucht und ein voller Erfolg: Die Menschen lechzten nach Freiheit, Gemeinsamkeit und Geselligkeit. Auch die meisten Betriebs- und Gruppenausflüge konnten stattfinden. Es hat mich richtig aufgestellt, unsere Mitarbeitenden lachend und froh zu erleben. Sogar die Jahresfeiern und die Ehrungen der langjährigen Jubilare in Reinach und Liestal konnten wir durchführen.

«Früher war alles gut, heute ist alles besser. Es wäre besser, wenn wieder alles gut wär.»

Heinz Erhardt



Eine Veranstaltung wird besonders in Erinnerung bleiben: Der Betrieb promonta feierte am 11. November sein 15-jähriges Bestehen am Christoph Merian-Ring in Reinach. Es war eine rundum gelungene Jubiläumsfeier.

Im Sommer 2022 ist der Teilbereich Hotellerie zum Bereich Begleitete Arbeit gestossen. Michael Dörflinger und sein Team Küche und die Hauswirtschaft wurden mit offenen Armen bei der Begleiteten Arbeit willkommen geheissen.

Somit umfasst der Bereich Begleitete Arbeit nun alle Produktionsbetriebe in Reinach und Liestal, auch die technischen Dienste, den Laden zweifach und neu die Hotellerie.

Gegen Ende des Jahres konnten wir in der Hotellerie sogar noch expandieren. Mit der Übernahme des Gastro-Services des Gymnasiums Oberwil integrierten wir alle seine Mitarbeitenden in unser Hotellerie-Team.

Lieber Martin, lieber Donald, liebes Team: Herzlich willkommen in der ESB! Es war trotz knapp bemessener Übergangsphase ein sehr erfolgreicher Start am 9. Januar 2023. Das Thema Integration und die UNO-Behindertenrechtskonvention (UN-BRK) beschäftigen uns alle. Auch aus den Reihen der Begleiteten Arbeit wurden Mitarbeitende in den neu gegründeten Selbstvertretungsrat der ESB gewählt. Der Grundstein für das direkte Mitspracherecht der Menschen mit Unterstützungsbedarf wurde somit 2022 gelegt.

Die BLKB Liestal setzt auf uns und hat 3 bis 4 Arbeitsplätze eingerichtet, an denen Menschen mit Unterstützungsbedarf integrativ arbeiten werden. Sie sind abwechselnd in der Bank und der ESB tätig; mit diesem Setting haben wir gute Erfahrungen gemacht.

Der Aufbau von schlagkräftigen kleinen Mobilteams wurde vom Kanton bewilligt. Wir verfolgen damit das Ziel, durch

wiederholte kurze Einsätze auf dem ersten Arbeitsmarkt integrative Arbeitsplätze ausfindig zu machen und diese möglichst zu besetzen, um im besten Fall eine feste Anstellung zu erhalten. Dabei leisten wir eine zeitlich begrenzte Begleitung, bis die betreffende Person vollkommen integriert ist.

Investiert haben wir auch wieder in die Umwelt und die Technik. Im Laden zweifach in Basel wird das Abwasser aus der Fahrradreinigungsanlage nun aufgefangen und zur ordentlichen Entsorgung aufbereitet.

Den Maschinenpark in der Mechanik haben wir mit einem neuen Bohr-Fräscenter aufgerüstet. Die Lernenden haben jetzt eine weitere Maschine auf heutigem Ausbildungsniveau zur Verfügung.

Berufliche Massnahmen, Ausbildung

Vier Schwerpunkte prägten das Jahr 2022: die schrittweise Aufhebung der COVID-19-Schutzmassnahmen, die Einführung der Weiterentwicklung der IV (WEIV), das Streben nach Professionalisierung und das Bemühen um gute Stellenbesetzung.

Mit dem Wegfall der Massnahmen kehrte wieder Leben ins Jugendwohnhaus zurück. Die Bewohnenden trafen Freunde, gingen ihren Freizeitbeschäftigungen nach und betätigten sich sportlich. Der Einstiegsworkshop im August 2022 unterlag keinen Beschränkungen mehr. Erlebnispädagogische Elemente, ein wichtiger Teil des Workshops, liessen sich ohne Bedenken durchführen.

Der Unterricht in der internen Berufsschule und der Musik wurden offener gestaltet. Ausflüge waren wieder erlaubt. Besichtigungen der Betriebe konnten

wieder ungehindert stattfinden. Auch der Sozialeinsatz einer FMS-Klasse des Gymnasiums Liestal war möglich.

Die Einführung der WEIV per Januar 2022 war bereits im Sommer 2021 angekündigt worden. Im Fokus der Neugestaltung stehen Jugendliche mit psychischen Beeinträchtigungen. Dazu lancierte die IV neue Produkte, die Forderungen der UNO-Behindertenrechtskonvention (UN-BRK) flossen mit ein. Zentral ist der Gleichstellungsgedanke: Ein ausbildendes soziales Unternehmen gilt nun als Arbeitgeber, und die Jugendlichen erhalten einen Lohn. Die Vernetzung mit dem ersten Arbeitsmarkt und die Möglichkeit, darin eine Ausbildung zu absolvieren, wurden noch stärker gefordert. Gleiches gilt auch für die Wiedereingliederung von Erwachsenen.

Von all diesen Neuerungen war die Ausbildungsabteilung am stärksten betroffen. In Zusammenarbeit mit den Be-

reichen Personal & Administration sowie Finanzen & Informatik haben wir die Umsetzung der WEIV in die Wege geleitet.

Zur stärkeren Vernetzung mit dem ersten Arbeitsmarkt, und um Jugendliche und Erwachsene besser auf den Übertritt vorzubereiten, haben wir im Herbst 2022 zwei Jobcoachs eingestellt mit dem Ziel, das Bewerbungscoaching professioneller zu gestalten, Praktika und Arbeitseinsätze im ersten Arbeitsmarkt schneller und einfacher zu ermöglichen, Ausbildungen im ersten Arbeitsmarkt enger zu begleiten und den Weg zu einer Lehrstelle oder Anstellung darin zu ebnet.

Um den sich verändernden Bedürfnissen der Jugendlichen und der Erwachsenen gerecht zu werden, waren und sind wir darauf bedacht, individuelle Lösungen anzubieten: Wir ermöglichen schon in der Vorbereitungszeit auf eine Ausbildung hin den Besuch der internen Berufsschule. Weiter stellen wir Jugendlichen

neu drei Trainingswohnungen zur Verfügung. Auch Wohncoachings haben wir im Programm. Der Ausbildungscharakter der IV-Anlehre und der INSOS PrA soll verstärkt und die Digitalisierung der internen Berufsschule vorangetrieben werden.

2022 erhielten wir seitens verschiedener Sozialdienste erstmals Anfragen für Beschäftigungs- und Wohnmöglichkeiten für Jugendliche. Auch dort boten und bieten wir Hand.

Neben der Anstellung zweier Jobcoachs mussten wir infolge Pensionierung die Stellen des Koordinators Berufliche Integration in Liestal und des Co-Leiters Jugendwohnhaus neu besetzen. In der internen Berufsschule sahen wir uns nach Stellvertretungen für unsere Kollegin im Mutterschaftsurlaub um.

Susanne Kunz
Leitung Berufliche Massnahmen



Bereich Tagesstruktur

Betreute Tagesgestaltung

Im Jahr 2022 erlebten unsere Mitarbeiter*innen sehr intensiv die Aufhebung der COVID-19-Schutzmassnahmen. Endlich konnten sie wieder am kulturellen Leben in der ESB teilnehmen, das für sie eine immense Bedeutung hat. Die Tagesgestaltung war wieder voller Leben und Aktivitäten.

Ein wichtiger Aspekt war die Planung und Durchführung von Ausflügen. Unsere Mitarbeiter*innen konnten verschiedene Orte besuchen und neue Erfahrungen sammeln. Besonders beeindruckend war die Teilnahme an der Kunstaussstellung Gelterkinden in Sisach, bei der unsere Mitarbeiter*innen ihre Fähigkeiten, mit dem Pinsel umzugehen, zeigten. Auf den Weihnachtsmärkten fanden die von ihnen selbst produzierten Kunstartikel reissenden Absatz. Es war ein Erfolg, der sie stolz machte.

Im Rahmen der Weiterentwicklung der Betreuten Tagesgestaltung wurden neue Räume am Christoph Merian-Ring (im 2. Stock) gesucht, um den Bedürfnissen und Anforderungen der Mitarbeiter*innen der TG Reinach gerecht zu werden. Der neu gewählte Standort ermöglicht eine bessere Zusammenarbeit und Durchlässigkeit zur Begleiteten Arbeit in der promonta (im 1. Stock desselben Gebäudes). Der Einzug ist für den Herbst 2023 geplant.

Ausserdem wurden die ehemaligen Räume im K10 der TG Reinach für eine neue Seniorengruppe bestimmt. Wir haben diese Entscheidung getroffen, um nicht nur in Liestal, sondern künftig auch in Reinach eine Seniorengruppe anbieten zu können. Damit erfüllen wir die Bedürfnisse einer weiteren Zielgruppe innerhalb unserer Betreuten Tagesgestaltung.

In Bezug auf die Produktion der Tagesgestaltungsangebote standen und stehen

Qualität sowie innovative Ideen im Vordergrund. Alle Mitarbeiter*innen konnten ihre Fähigkeiten bei Planungstagen, Projektwochen und Workshops weiterentwickeln. Ihre hohen Ansprüche wurden belohnt, wie beispielsweise in der Zusammenarbeit mit Coop. Dort präsentierten sich die von ihnen gestalteten Karten neu in einem Ständer und einem eigenen Regal. Auch das stetige Wachstum der Kartenproduktion darf sich sehen lassen: Das Sortiment umfasste im vergangenen Jahr 24 Karten.

Eine weitere Anerkennung erhielt das Projekt NaturPur. Die Beteiligten reichten ihr Projekt für den «socialstore award» ein und kamen auf den 2. Rang in der Kategorie Kooperation. Dies zeigt, dass ihre Arbeit und ihr Engagement gewürdigt werden und ihre Projekte Anklang finden.

Um die Vielfalt der Tagesgestaltungsangebote noch mehr zu erweitern, setzen die TG Liestal, Gelterkinden und Reinach einen neuen Schwerpunkt in

der Keramikproduktion. Der demnächst angeschaffte Keramikofen ermöglicht es, die Kunst des Brennens und Glasierens unabhängig zu erlernen und zu verfeinern. Die Mitarbeitenden werden sich neue Möglichkeiten der kreativen Entfaltung erschliessen.

Die Mitarbeiter*innen der Tagesgestaltung haben aus ihren eigenen Reihen drei Mitglieder des Selbstvertretungsrates gewählt. Diese Partizipation ist ein wichtiger Bestandteil unserer Arbeit, weil sie den Mitarbeitenden ermöglicht, ihre Stimme zu erheben und an Entscheidungsprozessen teilzuhaben.

Susanne Kunz
Leitung Betreute Tagesgestaltung ad interim



Bereich Wohnen

Im Jahr 2022 lag der Fokus des Bereichs Wohnen darauf, Stabilität und Sicherheit zu vermitteln und gleichzeitig gemeinsam den erforderlichen Wandel voranzutreiben. Als eingespieltes Team haben wir die Herausforderungen des Jahres sehr gut bewältigt. Natürlich war die Belastung durch die Pandemie massiv spürbar. Dennoch konnten wir nicht nur unser Angebot aufrechterhalten, sondern sogar das Pilotprojekt Wohnen Komplex starten. Dieses Pilotprojekt ermöglicht eine erste Evaluation von Datenpunkten, die die zukünftige Richtung eines neuen Wohnkonzepts für Personen mit komplexem Unterstützungsbedarf bestimmen. Auf dieser Basis werden wir das Konzept weiterentwickeln und den Bewohnerinnen und Bewohnern noch mehr Lebensqualität bieten. Zusammen mit einer externen Strategieberatung konnten wir den gesamten Bereich Wohnen bei der ESB evaluieren und notwendige Veränderungen andenken.

Wir konzentrierten uns 2022 auf eine enge Zusammenarbeit mit unseren Partnern, Mitarbeitenden und Bewohnenden. Dies war besonders wichtig, um den Herausforderungen zu begegnen und die Lebensqualität unserer Bewohner*innen aufrechtzuerhalten. Wir sind stolz darauf, dass wir auch in schwierigen Zeiten unser Ziel nicht aus den Augen verloren haben und weiterhin die Bedürfnisse unserer Bewohner*innen in den Mittelpunkt stellen.

Für 2023 ist geplant, das gemeinsam überarbeitete Agogische Konzept in den Wohngemeinschaften und Teams zu implementieren. Anhand von Handlungsleitlinien werden wir unsere Unterstützung und Assistenz weiterentwickeln und reflektieren. Unsere Begleitung ist ausgerichtet auf den Bedarf, die Wünsche und die Interessen der hier lebenden Menschen, sie soll einen möglichst hohen Lebens- und Wohnstandard

gewährleisten. Anhand einer Zufriedenheitsbefragung 2023 (bei allen interessierten Bewohnenden) werden wir unser Angebot justieren und anpassen. Dank den verschiedenen Wohnangeboten im Kanton Basel-Landschaft finden Menschen mit Unterstützungsbedarf bei uns ein breites Spektrum von Wohnformen und Settings. Zurzeit bieten wir 34 Menschen einen Wohnplatz im Hauptsitz Liestal der ESB an und 54 Erwachsenen eine Wohngemeinschaft in verschiedenen Wohnungen in Quartieren. Zudem begleiten wir Menschen in verschiedenen Wohnsettings und Lebensgemeinschaften in Form der Ambulanten Wohnbegleitung.

Wir freuen uns im Bereich Wohnen auf weitere spannende Projekte und eine gewinnbringende Zusammenarbeit. Gemeinsam setzen wir die Segel anders!

Sarah Döring



«Wir können den Wind nicht ändern,
aber die Segel anders setzen.»

Aristoteles

Personelles

Personalbestand ESB

Gemeinsam meistern wir vieles,
darauf sind wir stolz.

Personalbestand und Personalstruktur	31.12.22		Vorjahr
Mitarbeitende total	249		256
Teilzeitmitarbeitende (Teilzeitquote)	152	61%	174
Männliche Mitarbeitende	112	44.98%	
Weibliche Mitarbeitende	137	55.02%	
Mitarbeitende mit einer IV-Rente	416		457

Zur ESB zählen rund 700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Gemeinsam sind wir für die unterschiedlichsten Aufgaben verantwortlich. Wir bewältigen Arbeiten in der Produktion in den ESB-Betrieben sowie im internen Dienstleistungsbereich und begleiten und fördern die uns anvertrauten Menschen. Wir sind alle Teil der Gesellschaft und rücken den Menschen ins Zentrum, dem wir mit Empathie und Wertschätzung begegnen.



Die ESB als Aus- und Weiterbildungsanbieterin

Die ESB bietet ein breites Spektrum an Aus- und Weiterbildungen in verschiedenen Bereichen an. Von der Fachrichtung Logistik bis zur Sozialpädagogik ist für alle etwas dabei.

IV-Anlehren

Garten	Logistik
Gebäudereinigung	Mechanische Montage
Haustechnischer Dienst	Mechanik
Hauswirtschaft	Metallbau
Industrielle Montage ⁵	Velomechanik ¹
Küche ²	Verkauf



Praktische Ausbildung nach INSOS PrA

Praktikerin/Praktiker Elektromontage
 Praktikerin/Praktiker Gebäudereinigung
 Praktikerin/Praktiker Haustechnischer Dienst
 Praktikerin/Praktiker Hauswirtschaft
 Praktikerin/Praktiker Industrielle Montage

Praktikerin/Praktiker Küche
 Praktikerin/Praktiker Logistik
 Praktikerin/Praktiker Mechanische Montage ¹
 Praktikerin/Praktiker Mechanik
 Praktikerin/Praktiker Metallbau



EBA-Grundausbildung mit eidg. Berufsattest

Gebäudereinigerin / Gebäudereiniger

Hauswirtschaftspraktikerin / Hauswirtschaftspraktiker

Küchenpraktikerin / Küchenpraktiker

Logistikerin / Logistiker ¹

Mechanikpraktikerin / Mechanikpraktiker ^{1 im Rang}

Metallbaupraktikerin / Metallbaupraktiker ^{1 im Rang}

Unterhaltspraktikerin / Unterhaltspraktiker ¹



EFZ-Grundbildung mit eidg. Fähigkeitszeugnis

Fachfrau / Fachmann Betriebsunterhalt

Fachfrau / Fachmann Hauswirtschaft

Gebäudereinigerin / Gebäudereiniger

ICT-Fachmann

Köchin / Koch

Logistikerin / Logistiker

Produktionsmechanikerin / Produktionsmechaniker ¹

Polymechanikerin / Polymechaniker

Agogische Ausbildungen

Sozialpädagogin / Sozialpädagoge FH und HF ³

Fachfrau / Fachmann Betreuung EFZ ²

Fachfrau / Fachmann Gesundheit EFZ ²

Arbeitsagogin / Arbeitsagoge HFP ²

¹ Anzahl Abschlüsse 2022



«Herzliche Glückwünsche
an alle Auszubildenden
und Mitarbeitende zum
erfolgreichen Abschluss!»

Jubilarinnen und Jubilare 2022 der ESB

Die ESB kann auf langjährige Mitarbeitende zählen. Wir gratulieren allen zu ihren Dienstjubiläen und danken für die Treue und das Engagement für die ESB.

Wir danken allen Mitarbeitenden ganz herzlich für ihr langjähriges Engagement und wünschen weiterhin viel Freude am Wirken in der ESB.



10 Jahre

Sarah Kuberg, Kerry Marx, Nikki Sorg, Martin Seiler, David Jundt, David Mehlmauer, Thomas Wirth, Elisabetta Sonetto, Faton Osmani, Tomor Frrokaj

25 Jahre

Christine Gerber, Andreas Kellner, Markus Aeschlimann, Patrick Zumsteg, Philipp Beutler, Yvonne Probst, Matthias Bertschi, Reto Amsler, Daniel Strübi

15 Jahre

Gino Ucci, Thomas Meyer, Andreas Maier, Martina Matejova, Mahmut Tango, Peter Stutz, Atputharatnam Thirunavukarasu, Clemens Berger, Jeannette Tarparelli, Sascha Leichner, Moritz Mastellaro, Lukas Dunkel

30 Jahre

Karin Huber, Christine Trächslin

35 Jahre

Yves Müller, Theodor Möschi, Manfred Pfund, Denise Buser, Monika Rudin

20 Jahre

Anita Rietz-Hunziker, Michel Rosset, Christoph Schick, Gabriela Heinrich Grossenbacher, Rosa Hunkeler-Jimenez, Cemal Karayurt, Lucas Greber, Daniela Ferro, Lorna Gray, Adrian Schmidli, Christoph Hammel, Jatmina Sejfulai

40 Jahre

Andreas Wüest, Beat Dillier, Andreas Bürgin

45 Jahre

Beatrice Schaub, Brigitte Schaub

Betreut, geführt, gefremt

Jahres-Höhepunkte

Sobald wieder Veranstaltungen möglich waren, konnten wir uns im Jahr 2022 wieder treffen. Das war mit viel Freude und Erleichterung verbunden. Die internen sowie die öffentlichen ESB-Anlässe waren Highlights. Gerade in turbulenten Zeiten ist es wertvoll, sich Momente der Unbeschwertheit zu gönnen. Sie stärken den Zusammenhalt untereinander.

Zum ersten Mal führten wir die Veranstaltung «NetzwerkESB» durch. Zukünftig findet jährlich eine Netzwerkveranstaltung rund um das Thema «Integration und Inklusion von Menschen mit einer Behinderung» statt. Dafür treten wir in Dialog mit Vertreterinnen und Vertretern von KMU, Politikerinnen und Politikern sowie Interessierten. Ein Höhepunkt war auch das Jubiläumsfest zu 15 Jahren promonta. Viele Gäste erhielten einen Einblick in die Erfolgsgeschichte der Kooperation mit E+H Flowtec. Das Kulturrestaurant «L'ambiente» sowie die «artESB» gehören bereits zur ESB-Tradition und erfreuen sich nach wie vor grosser Beliebtheit.



Umweltbericht

Das Jahr 2022 war herausfordernd für das Umweltmanagementsystem (UMS). Kurz nach der Verantwortungsübernahme des neuen Prozessverantwortlichen stand schon das ISO Audit an. Allerdings konnten wir die Prozesse nach der langen Pause nicht in dem Masse wiederherstellen, um Abweichungen zu vermeiden. Schliesslich resultierten drei Nebenabweichungen. Diese brachten uns dazu, noch einmal genau zu überlegen, wie das UMS weitergeführt werden soll. Gleichzeitig fand der erste Beratungstag des externen Dienstleisters statt. Die Analyseresultate waren am Ende besser als erwartet; neue wichtige Ansatzpunkte konnten eruiert werden.

Die Umweltziele, den Energieverbrauch der ESB zu senken, verfolgen wir weiterhin. Die definierten Massnahmen sind nach wie vor wirksam und tragen zur Zielerfüllung bei. Die ESB erzielte gesamthaft auch im vergangenen Jahr eine Verbesserung der Umwelleistung. Trotz der positiven Resultate benötigt das Umweltmanagementsystem aber neue Zielsetzungen.

2022 wurde in der ESB zusammen mit dem Stiftungsrat geprüft, ob eine externe Zertifizierung des Umweltmanagementsystems der ESB weiterhin Sinn ergibt oder ob sich die ESB in selbst organisierter Weise des wichtigen Themas

des Umweltmanagements annehmen soll. Entschieden wurde, dass eine ISO 14001:2015-Zertifizierung durchaus gewinnbringend ist und die ESB unterstützt.

Unabhängig davon wurde bereits 2021 durch die Geschäftsleitung und den Stiftungsrat der Einsatz von Ressourcen für eine Analyse beschlossen. Eine externe Beratung hilft uns dabei, die Effizienz und die Effektivität des Umweltmanagementsystems der ESB nachhaltig zu verbessern. Die externe Expertise wird uns aufzeigen, welche Ziele und Massnahmen für die ESB im UMS sinnvoll und zielführend sein könnten. Auch das Kosten-Nutzen-Verhältnis haben wir dabei

im Blick. Mögliche Hauptstossrichtungen könnten die CO₂-Neutralität, die erneuerbare Energiegewinnung, die Umstellung auf erneuerbare Energieträger und das Rezyklieren von Wertstoffen sein. Zudem wird geprüft, ob die Legal Compliance (Regeltreue) im Bereich UMS über ein Mandat durch die externe Beratungsstelle übernommen werden kann.

Das Umwelt-Team wurde im vergangenen Jahr 2022 neu aufgestellt und ist zu einer ersten Sitzung zusammengetroffen. Die Förderung der Biodiversität ist seit 2020 als ein mehrjähriges Ziel im Umweltprogramm der ESB enthalten. In einem Langzeitprojekt werden unter Einbezug von Mitarbeitenden mit und ohne Rente und Lernenden Projekte an diversen Standorten umgesetzt. 2021 war die naturnahe Umgebung des Betriebes und Wohnhauses an der Schauenburgerstrasse 16 umgestaltet worden. Im Jahr 2022 wurde das Projekt aufgrund fehlender Ressourcen ausgesetzt. Aktuell prüfen wir, wie es weitergehen soll.

Entwicklung Strom- und Heizenergieverbrauch im 2022

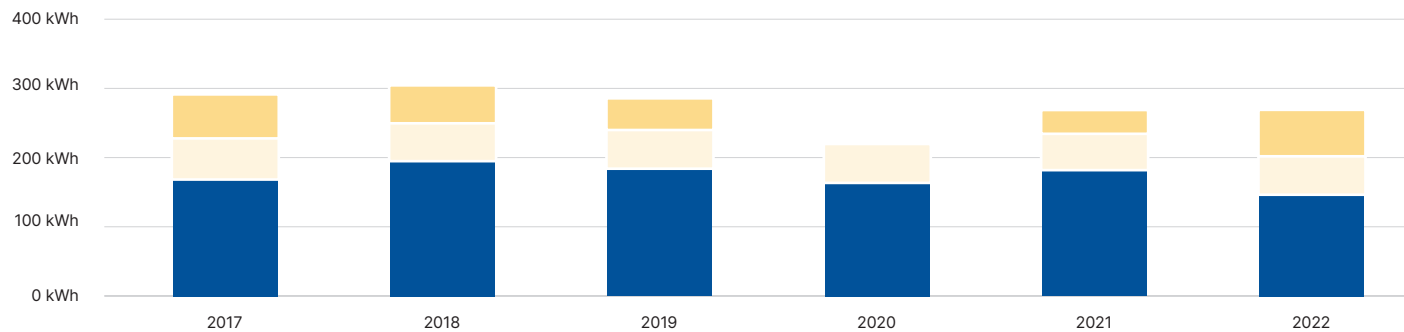
Wir haben den Heizenergiebedarf pro Heizgradtag 2022 mit dem vorjährigen Bedarf verglichen. Dabei ist es wichtig, nicht nur den Bedarf zu betrachten, sondern diesen zu den klimatischen Bedingungen (nämlich den Heizgradtagen) ins Verhältnis zu setzen.

Gesamthaft über die drei grössten Gebäude der ESB hat der Heizenergiebedarf pro Heizgradtag 2022 um **1,2%** gegenüber dem Vorjahr zugenommen. Im Hauptgebäude an der Schauenburgerstrasse 16 war der Bedarf viel geringer (vermutlich wegen der Abschaltung des Therapiebades), im Betrieb im Schildareal Liestal blieb er etwa gleich, und im Betrieb am Kirschgartenweg 10 in Reinach war er viel höher.

Die Leitlinien für richtiges Heizen und Lüften werden vom Umweltteam über die Linie realisiert.

Der Strombedarf über alle vier grossen Gebäude der ESB reduzierte sich gesamthaft um **2,1%** im Vergleich zum Vorjahr. Die beiden Gebäude in Reinach und Liestal Schildareal brauchten weniger Strom. Das Hauptgebäude und der Betrieb promonta hatten dagegen einen leicht erhöhten Bedarf. Die Umsetzung der Stromsparmassnahmen wird weiterhin vorangetrieben.

Heizenergiebedarf / Heizgradtag



DOMINIK WIESTNER
Prozessverantwortlicher Umweltmanagementsystem
ESB und Betriebsleiter Betrieb Liestal ESB



Dankeschön

Spenden 2022

Unser herzlicher Dank gilt allen Spenderinnen und Spender!
Wir freuen uns über jede Spende und danken Ihnen für Ihre Solidarität und Unterstützung.

Allgemeine Spenden + Anonyme Spenden **CHF 81'693.44.**

Aus Platzgründen weisen wir ausschliesslich Spenden ab CHF 500 namentlich aus. Unser Dank gilt jedoch allen, die uns im vergangenen Jahr unterstützt haben.

Allgemeine Spenden + Anonyme Spende	11'693.44	AllSafty, Allschwil	500.00
Atside AG, Reinach	7'000.00	Lamello AG, Bubendorf	500.00
Maag Rudolf, Wilhelm Valeria	5'000.00	Röm.Kath. Kirche, Laufen	500.00
Stift. z. Förderung Behinderter, Breitenbach	4'500.00	Hans Schaltenbrand Stiftung, Laufen	500.00
Meyer, Pratteln	3'500.00	Spendeneingänge Musikprojekt Boxitos	
Kunigunde Heinrich Stiftung	3'000.00	Ernst Göhner Stiftung, Zug	20'000.00
EBL, Liestal	2'000.00	Swiss Los Fonds	10'000.00
Frauengemeinschaft, Bärschwil	1'500.00	Denk an Mich	8'000.00
Schild AG, Liestal	1'000.00	Stadt Liestal	500
Frauen und Mütterverein Zwingen	1'000.00	Spendentotal 2022	81'693.44
Sutter Matthias, Liestal	1'000.00		



ESB in Zahlen

Aufwand und Ertrag der ESB in Millionen

«Wussten Sie, dass in der promonta pro Jahr 750.000 Baugruppen für die Firma Endress + Hauser Flowtec AG hergestellt werden?»

«Wussten Sie, dass der Betrieb Liestal 1'790'578 Batterien, Lithium-Primär-Knopfzellen verarbeitet hat? Diese Batterien haben einem Mittelwert von 85 mAh der Batteriekapazität. Alle Batterien zusammen würden einen Standard-Tesla (18.9 kWh/100 km) rund 1'200 km weit bewegen können.»

«Wussten Sie, dass in der Mechanik in Reinach für Swissmetal Industries AG innerhalb eines Jahres über 200'000 Messingteile (Klemmenstück) bearbeitet werden, die anschliessend bei ABB zum Einsatz kommen?»

Die Jahresrechnung sowie den Revisionsbericht finden Sie als PDF auf www.esb-bl.ch



Mehr erfahren
www.esb-bl.ch/esb/jahresberichte



Aufwand

32.6 Mio

Total Aufwand



21'316'776

Personalaufwand Angestellte



2'049'252

Personalaufwand Betreute



1'160'313

Werkzeug- und Materialaufwand

Ertrag

33.4 Mio

Total Ertrag



20'989'840

Kantonsbeiträge und Leistungsabgeltungen



4'564'200

Ertrag IV-Beiträge



7'296'518

Ertrag aus Produktion

Die ESB in Kürze

Die ESB ist eine private Stiftung im öffentlichen Auftrag und wurde 1975 gegründet.

Seit vielen Jahren sind wir eine anerkannte Vertragspartnerin des Kantons Basel-Landschaft, vertreten durch das Amt für Kind, Jugend und Behindertenangebot (AKJB).

Wir erbringen unsere Leistungen gemäss dem Bundesgesetz über die Institutionen zur Förderung der Eingliederung von invaliden Personen (IFEG, SR 831.26) und orientieren uns am Gesetz über die Behindertenhilfe.

Eine weitere langjährige Leistungsvereinbarung verbindet uns mit der Eidgenössischen Invalidenversicherung, vertreten durch die SVA Basel-Landschaft, Kontraktmanagement beider Basel und weitere regionale IV-Stellen. Auch bietet die ESB durch das Kantonale Sozialamt des Kantons Basellandschaft (KSA) anerkannte Sozialhilfe-rechtliche Integrationsangebote an.



Trägerschaft

insieme Baselland Stiftung für die
Eingliederungsstätte Baselland ESB

Stiftungsrat ESB

Stefan Schelker, Dornach,
Präsident, Finanzen

Beat Furrer, Lausen,
Technik/Produktion/Baufragen

Andrea Koller, Laufen,
Rechtsfragen/Personalfragen

Dieter Leonhardt, Biel-Benken,
Wohnen/Betreuung/Pflege

Martin Pletscher, Basel,
Medizinische Fragen

Verena Schäfer-Müller, Seltisberg,
Wohnen/Betreuung/Pflege

Christian Studer, Lausen,
Ausbildung/Weiterbildung/
Qualitätsentwicklung/Qualitätssicherung

Geschäftsleitung ESB

Daniel Seeholzer, Vorsitzender
der Geschäftsleitung (VGL)

Susanne Kunz, Leitung
Berufliche Massnahmen

Tanja Kern, Leitung Tagesgestaltung,

Stephan Wechlin/Sarah Döring,
Leitung Wohnen

Jeannine Läubli,
Leitung Personal + Administration

Andreas Maier,
Leitung Betriebe

Michel Rosset,
Leitung Finanzen + ICT

Rechnungsrevision

BDO Treuhand AG, Liestal

Standorte der ESB und Belegung



Die ESB ist an achtzehn
Standorten für Sie da.



Mehr erfahren:
www.esb-bl.ch/wohnen

Wohnhaus und WGs

Wohnhaus Munzach

Schauenburgerstrasse 16, 4410 Liestal
[34 Bewohnende](#)

Jugendwohnhaus

Munzachstrasse 25d, 4410 Liestal
[10 Bewohnende](#)

Wohnen Arlesheim

In der Schappe 11, 4144 Arlesheim
[7 Bewohnende](#)

Wohnen Burg

Burgstrasse 16, 4410 Liestal
[6 Bewohnende](#)

Wohnen Frenkendorf

Schauenburgerstrasse 7, 4402 Frenkendorf
[11 Bewohnende](#)

Wohnen am Laubiberg

Munzachstrasse 25 A, B, D, 4410 Liestal
[18 Bewohnende](#)

Wohnen Sissach

Felsenstrasse 17, 4450 Sissach
[8 Bewohnende](#)

Betriebe und Tagesstruktur

Betriebe Liestal

Eichenweg 1 + 8, 4410 Liestal
[159 Mitarbeitende mit Rente](#)

Betriebe Reinach

Kirschgartenweg 10, 4153 Reinach
[108 Mitarbeitende mit Rente](#)

Tagesgestaltung Reinach

Kirschgartenweg 10, 4153 Reinach
[19 Mitarbeitende mit Rente](#)

Tagesgestaltung Gelterkinden

Kapellenweg 13, 4460 Gelterkinden
[17 Mitarbeitende mit Rente](#)

Tagesgestaltung

Laufen und Laden «einfach»

Viehmarktgasse 30, 4242 Laufen
[14 Mitarbeitende mit Rente](#)

NaturPur

Im Leimen 11, 4414 Füllinsdorf
[14 Mitarbeitende mit Rente](#)

Tagesgestaltung Liestal und Tagesgestaltung für Seniorinnen und Senioren

Schauenburgerstrasse 16, 4410 Liestal
[7 Mitarbeitende mit Rente](#)

Betrieb zweifach

Secondhand-Kleider und -Velos
Sempacherstrasse 17, 4053 Basel
[22 Mitarbeitende mit Rente](#)

Betrieb promonta

Christoph Merian-Ring 31, 4153 Reinach
[60 Mitarbeitende mit Rente](#)

Dienste «Mayenfels»

Schulküche und Technischer Dienst
Mayenfelderstrasse, 4133 Pratteln
[5 Mitarbeitende mit Rente](#)

Dienste Gymnasium Oberwil

Schulkantine
Allschwilerstrasse 100, 4104 Oberwil
[5 Mitarbeitende mit Rente](#)

Unverpacktladen Birseck

Neumattstrasse 8, 4144 Arlesheim
[2 Mitarbeitende mit Rente](#)



QR Code
Einzahlungsschein

Bank BLKB Liestal 16 2.198.399.89
IBAN CH11 0076 9016 2198 3998 9
Spendenkonto Postcheck 40-16900-0

Unser Unternehmen ist ISO 9001:2015, ISO 14001:2015, SODK OST+ zertifiziert.

Eingliederungsstätte Baselland ESB
Geschäftsleitung, Finanzen, ICT, Personal,
Administration, Qualitätsmanagement, Kommunikation

Schauenburgerstrasse 16, 4410 Liestal

Hauptnummer Telefon 061 905 14 84

esb@esb-bl.ch

www.esb-bl.ch

Auskünfte, Beratung und Anmeldung

Telefon 061 905 14 00

mail.fkc@esb-bl.ch

Berufliche IV-Massnahmen

Abklärungen, Ausbildungen, Umschulungen

Telefon 061 905 14 84

liestal@esb-bl.ch

Unser Unternehmen ist ISO 9001:2015, ISO 14001:2015,
SODK OST+ zertifiziert.



Was tut die ESB?
Video abspielen

Eingliederungsstätte
Baselland ESB



insieme

Eine Stiftung von insieme Baselland